**Rahmenvertrag zur Erbringung von IT-Dienstleistungen**

Dieser Rahmenvertrag wird geschlossen zwischen {{ firmenname1 }}, mit Geschäftssitz in der {{ strasse1 }} {{ hausnummer1 }}, {{ plz1 }} {{ ort1 }}, {{ land1 }}, vertreten durch {{ name1 }}, im Folgenden „Auftraggeber“ genannt,  
und {{ firmenname2 }}, ansässig in der {{ strasse2 }} {{ hausnummer2 }}, {{ plz2 }} {{ ort2 }}, vertreten durch {{ name2 }}, im Folgenden „Auftragnehmer“ genannt.

**1. Vertragsgegenstand**  
Der Auftragnehmer verpflichtet sich, auf Abruf des Auftraggebers IT-Dienstleistungen zu erbringen. Hierzu zählen insbesondere, aber nicht ausschließlich:  
– Entwicklung und Anpassung von Softwarelösungen,  
– IT-Support und Fehleranalyse,  
– Systemadministration, Monitoring und Wartung,  
– IT-Beratung im Zusammenhang mit {{ antrag1 }},  
– Begleitung von Zertifizierungsprozessen nach Vorgaben des {{ amt1 }}.

Die konkreten Leistungen werden in separaten Einzelabrufen gemäß den Bedingungen dieses Rahmenvertrages beauftragt. Jeder Abruf erhält eine eigene Leistungsbeschreibung, Zeitplanung und Budgetvorgabe.

**2. Vertragslaufzeit**  
Der Vertrag tritt mit Unterzeichnung in Kraft und gilt zunächst bis zum {{ datum1 }}. Er verlängert sich automatisch jeweils um ein weiteres Jahr, sofern keine Partei mit einer Frist von drei Monaten zum Laufzeitende schriftlich kündigt. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

**3. Vergütung**  
Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand auf Stundenbasis. Der Stundensatz beträgt:  
– Entwicklerleistungen: {{ euro1 }} Euro  
– Support- und Administrationsleistungen: {{ euro2 }} Euro  
– Beratung: {{ euro3 }} Euro

Zahlungen sind binnen 14 Tagen nach Rechnungseingang auf das Konto des Auftragnehmers (IBAN: {{ iban1 }}, BIC: {{ swift1 }}) zu leisten. Projektpauschalen können im Einzelfall gesondert vereinbart werden. Sämtliche Preise verstehen sich zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer.

**4. Mitwirkungspflichten**  
Der Auftraggeber verpflichtet sich, alle zur Durchführung der Leistungen erforderlichen Informationen und Zugänge bereitzustellen. Dazu zählen u. a. administrative Zugänge zu Testsystemen, Ansprechpartnerlisten, sowie dokumentierte Anforderungen. Ansprechpartner für operative Abstimmungen ist auf Seiten des Auftraggebers {{ name3 }}, erreichbar unter {{ tel1 }} / {{ email1 }}. Auf Seiten des Auftragnehmers übernimmt {{ name2 }} die Koordination ({{ tel2 }} / {{ email2 }}).

**5. Vertraulichkeit und Datenschutz**  
Beide Parteien verpflichten sich, sämtliche im Rahmen der Zusammenarbeit erhaltenen Informationen streng vertraulich zu behandeln. Die Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen des vereinbarten Zwecks und unter Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen. Die Übermittlung sensibler Daten erfolgt ausschließlich über gesicherte Kanäle. Ein gemeinsames Datenschutzkonzept ist Bestandteil dieses Vertrags (Anlage 2).